
KULTUR IM KREIS KLEVE

Der Stachel in der ländlichen Idylle

AUSZEICHNUNG / Paul Wans ist Preisträger des sechsten Südwestdeutschen Aquarellpreises.

JAN JESSEN

KEVELAER. 2 NRW DE 05320-23004 ist offensichtlich eine ziemlich renitente Kuh. Trotzig-drüend starrt sie den Betrachter an und wirft einen mächtigen Schatten auf die sonnenlichtüberflutete Weide. Der orangefarbene Clip im Ohr als sichtbares Zeichen ihrer Domestikation löst sich schon von ihrem Körper, das hintere Teil liegt bereits auf dem Boden. Nein, diese Kuh scheint keineswegs ein sanftes Wesen zu sein, das sich so einfach vom Menschen gebrauchen lässt und sich in sein Schicksal als nummerierte landwirtschaftliche Produktionseinheit fügt. Gemalt hat sie der Kevelaerer Künstler Paul Wans. Jüngst ist er für dieses Bild mit dem sechsten Südwestdeutschen Aquarellpreis der Stadt Völklingen ausgezeichnet worden. Der Preis ist mit 1500 Euro dotiert. Allerdings, so Wans, sei der finanzielle Aspekt bei renommierten Kunstpreisen nicht entscheidend und reizvoll, sondern vielmehr die Bewertung und Wertschätzung durch eine fachkompetente Jury.

„2 NRW DE 05320-23004“ fügt sich nahtlos in das Gesamtwerk des 1957 in Straelen geborenen Künstlers ein: Seit 25 Jahren beackert Wans das Themenfeld „Landwirtschaft“. Stets im Stil des Magischen Realismus, meist in Aquarelltechnik und oft mit einem kritischen Ansatz - in das auf den ersten Blick ungetrübte ländliche Idylle pflanzt Wans gerne hintergründige Stachel, die das gebrochene Verhältnis zwischen Mensch und Natur einerseits und die Technokratisierung der Landwirtschaft andererseits verdeutlichen. Seine Werke wurden unter anderem schon in Düsseldorf, Bonn, Rom und Karlsruhe ausgestellt. In Rom wurde Wans 1981 Preisträger beim vierten Internationalen Aquarellpreis der Kunststiftung Ghl.

Den kritischen Blick bewahrt Wans, der lange Jahre Vorsitzender des Kevelaerer Kulturvereins Impuls war, auch dann, wenn er den Pinsel aus der Hand legt: Im kunstpolitischen Geschehen der Marienstadt setzt er manchen Stachel und fordert vehement Qualität und Seriosität.



Renitente Kuh: Mit 2 NRW DE 05320-23004 machte Paul Wans in Völklingen das Rennen.